

Wirtschaft und der Gesamtinteressen des Reiches führen mühen. Jede Verlängerung des Kampfes vermehre die Schwierigkeiten der Wirtschaft, steigere die Kreditnot und bringe außenpolitische Gefahren mit sich.

Graal, 15. Mai. Kolossale Massen von Heringen bevölkern zurzeit die Ostsee. Nachdem sich diese Schwärme kürzlich an der hollsteinischen Küste gezeigt haben, sind sie jetzt auch an der mecklenburgischen Küste aufgetreten.

Moskau, 15. Mai. Trotzki bezeichnete in einem Interview den Versailler Vertrag als Werkzeug der Zerstörung, Balkanisierung und des Rückfalls Europas in die Barbarei, sowie der Konzentration der Geldwirtschaft in amerikanischen Händen.

Industrie, Handel und Wirtschaft.
Zwickauer Getreidebörse. Die für den Zwickauer Bezirk gebildete Getreidenotierungskommission hat ermittelt, daß in der

Woche vom 7. Mai bis 13. Mai folgende Preise für je 50 Kg. bezahlt worden sind: Weizen 8,00-8,50 Mark, Roggen 7,00-7,55 Mark, Gerste 9,00-9,50 Mark, Hafer 6,50-7,00 Mark.

Berliner Börsenberichte vom 14. Mai.

— Zwischenmarkt. Der französische Franken hat sich gegenüber den letzten Tagen wesentlich erholt. Die Markierungen lauten weiter günstig. Die Anforderungen an den Markt haben weiter nachgelassen. Bei der Reichsbank sollen unverbindliche Erwägungen stattgefunden haben, die darauf abzielten, auch die Aufstellungen in den Hauptvaluten demnächst zu erhöhen.

— Effektenmarkt. Anfangs zeigte sich eine leichte Abschwächung. Aber nach Feststellung der ersten amtlichen Notierungen, die den gestrigen Schlusskursen fast völlig entsprachen, stellte sich eine Befestigung ein, die sich am stärksten am Montanaktienmarkt sowie für einzelne Spezialwerte ausprägte.

— Produktenmarkt. Der Markt ist nach wie vor lustlos. Durch das vom Ausland offerierte Weizenmehl haben die Mühlen nur schwer Abfab. Das ziemlich reichliche Inlandsangebot findet keine Abnehmer. Roggen teilweise gefragt, aber nur geringes Angebot. Gerste still. In Hafer kamen kleinere Abschläufe zustande. Mehl lustlos. Alle anderen Artikel still.

Stadtverordnetenversammlung

Freitag, den 16. Mai 1924, Nachmittags 7 Uhr im Sitzungssaal. Tagesordnung hängt im Rathause aus

Witterungsbericht.

Waldenburg, 15. Mai. Mittags 12 Uhr + 28, Grad C morgens 8 Uhr + 22 Grad C, tiefste Nachttemperatur + 13, Grad C Feuchtigkeitsgehalt der Luft 47 Prozent. Barometerstand 765 mm Windrichtung: Südost. Niederschlagsmenge in den letzten 24 Stunden 0,0 mm. Witterungsaussicht: Heiteres Wetter. Gewitterneigung.

Bekanntmachung.

Infolge Bezirkstages bleiben am Montag, den 19. Mai, sämtliche Friseur-Geschäfte von Waldenburg und Umgegend **geschlossen.**

Feinsten Aal in Gelee, ff. Hering in Gelee, Ia. Fleisch-Salat, neue saure Gurken, grosse Salatgurken, Dresdner Kopfsalat, weiße Rettiche und Radleschen, sowie starken Mainzer Spargel und die letzte Sendung Ia. Blumenkohl erhältlich heute frisch

Oskar Bühling, Markthalle.

Geschäfts-Eröffnung.

Der geehrten Einwohnerschaft von Oberwiera u. Umgegend zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich von heute ab mein Malergeschäft eröffne. Mein eifrigstes Bestreben wird es sein, die mich beehrende Kundschaft mit solider Arbeit und realen Preisen zu bedienen. Hochachtungsvoll **Alfred Sittner, Oberwiera.**

Achtung! Gasthof Kertzsch. Heute Freitag Schlachtfest.

Von 11 Uhr ab Wellfleisch, später das Heblische. Abends 8 Uhr

Reunion

gespielt v. der Künstlerkapelle Strehle. Hierzu laden freundlichst ein **Alfred Müller und Frau.**

Gasthof Oberwiera. Frühlingsfest mit Ball. Sonntag, den 11. Mai, Anfang 6 Uhr. Um gütiger Besuch bittet **A. Heisch.**

Gasthof Wieratal Niederwiera.

Sonnabend, den 17. Mai 1924,



Grosses Werbe-Bühnenschauturnen

gegeben von der Turner-, Turnerinnen-Fechter- und Kinderabteilung des **Turnvereins Frohnsdorf.**

Hierzu ladet alle Freunde und Gönner der edlen Turnsache freundlichst ein **der Turnrat, der Wirt.**

— Anfang 7 Uhr 30 Min. —

Simmentaler Zuchtbullen-Verkauf

Ab Freitag, den 16. Mai, stelle ich einen

großen Transport

Simmentaler

Zuchtbullen,

von 6 Monaten an, dabei eine Anzahl sprungfähige, sowie einige ganz reinrassige, 6 Monate alte

Ruhfälber

zu billigen Preisen zum Verkauf und bitte meine geehrten Besteller sich rechtzeitig einzufinden.

Friedrich Hartig, Telef. 224.



Gut zieht an!

Wertbeständig
legen Sie Ihr Geld jederzeit in Ware an.

Beachten
Sie meine niedrigen Preise.
Betrachten
Sie meine guten Qualitäten, meine große Auswahl.

Verzinsen
d. h. rentieren wird sich Ihr Geld besonders, wenn Sie gute Qualität kaufen.

Für Herren:
 Oberhemden
 Einsatzhemden
 Netzjacken
 Chemisets
 Kragen
 Krawatten
 Socken und Sockenhalter
 Hosenträger

Für Kinder:
 Neuheiten in **Kleidern**
 in Voile, Musseline, Frotté, Kieler Anzüge, Blusen, Hosen, Sporthemden, Sportjacken, Spielanzüge, Kittel, Leibchen, Hemden, Hosen, Röckchen, Strümpfe, Söckchen.

Paul Götz,
 Glauchau,
 Leipziger Straße 10.

Für Damen:
 Grosse Auswahl in eleganten **Kleidern**
 Blusen
 Röckchen
 ferner feine **Schlüpfer**
 Unterröcke
 Hemden
 Beinkleider
 Prinzess-
 unterröcke
 sowie sehr gute **Handschuhe**
 und **Strümpfe.**

Älterer, fleißiger Gartenarbeiter, Stundenlohn 38 Pfg., sowie **einige Gartenarbeiterinnen** Stundenlohn 20 Pfg., sofort gesucht. **G. Klipp,** Gartenbaubetr., Schloß Waldenburg.

5 Zentner handverlesene Saatkartoffeln **Industrie,** und 20 Zentner **Weizenstroh** hat noch abzugeben **M. Hoppe,** Widersdorf.

Hausgrundstück in Waldenburg, evtl. zu Geschäft geeignet, mit freiverwendender Wohnung zu verkaufen. Angebote erbeten unter Nr. **2464** an die Exp. d. Bl.

Es hat Gott dem Herrn gefallen, meinen lieben Gatten, unseren geliebten treusorgenden Vater, Schwiegervater, Großvater und Onkel, den

Malermeister

Wilhelm Pomper

zu sich in sein himmlisches Reich heimzurufen.

In tiefstem Weh

Marie Pomper

nebst den trauernden Hinterbliebenen.

Oberwiera, den 15. März 1924.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr statt.

Frische Cafelmargarine
 Marke „Sennerei“ Pfd 80 Pf.
 Marke „Effekt“ Pfd 65 Pf.
Schmelzmargarine 85 und 100 Pf.
Schweineschmalz Palm
 kondens. Vollmilch in Büchsen,
 echt Emment. Schweizerkäse
 Limburger und Harzerkäse.
 Bald. Tetzner am Markt.

Rhabarber verkauft **Urban,** Leichgasse.
Hortensien mit prächtigen Farben,
Tomatenpflanzen mit Topfballen.
Gurken, Salat, Rhabarber,
 Pfund 0,30, empfiehlt
G. Klipp,
 Gartenbaubetrieb, Schloß Waldenburg. Fernsprecher Nr. 50.

Achtung! Bürger!
 Kammerjäger **Heidbrink,** langjährig erfahrener Fachmann, übernimmt die Vertilgung sämtlicher Ungeziefer, wie **Flatten, Mäuse und Wühlmäuse, Schwaben, Wanzen usw.** unter 2 Jahre schriftlicher Garantie. Erfolg innerhalb 24 Stunden. Für Menschen und Haustiere unschädlich. Völlige Ausrottung des Ungeziefers ist im Interesse der Volkswirtschaft unbedingt erforderlich. Bestellungen sofort unter **Kammerjäger Heidbrink 2465** an die Exp. d. Bl.

Achtung! Die angekündigte **Auktion** findet erst übernächsten Sonnabend statt. **A. Nau,** Auktionator.

Drei-Familien Haus in guter Lage Waldenburgs gegen Einfamilien-Haus zu tauschen gesucht. Offerten unter Nr. **2463** an die Exp. d. Blattes erbeten.

Schützenverein Widersdorf Nächsten Sonntag beginnen unsere **Schießübungen** und finden jeden Sonn- und Festtag statt. Die Flugbahn ist durch Fähnchen ausgezeichnet.
Der Vorstand.

Einen Burschen bis zu 18 Jahren zur Landwirtschaft sucht sofort **Kurt Brühl, Oberwinkel.**
 Sehr gut erhaltener **Kinderwagen** zu verkaufen. Näheres zu erfahren in der Exp. d. Bl.

Sonnabend Nachmittag von 4 Uhr an verpunde ich ein Schwein Pfd 90 Pfg., Wurst 1 Mark. **Guido Wunderlich, Widersdorf.**

Rechnungsvordrucke in 1/1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/16 Bogen
Garderobemarken
Eintrittskarten in Blöcken, hält vorrätig die **Buchdruckerei C. Kästner.**